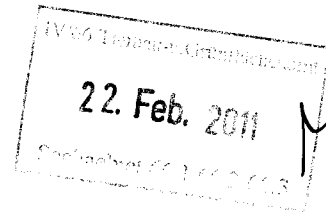


**BÜRGERVEREIN
HILDEN-MEIDE e.V.**

www.bv-hilden-meide.de

BV Hilden-Meide • Postfach 100151 • 40701 Hilden

Herr Bürgermeister
Horst Thiele
Am Rathaus
40721 Hilden



Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom
St.

Datum
19.2.2011

Betr.: Einfahrt Lodenheide

Sehr geehrter Herr Thiele,

unser Antrag nach § 24 GO NW „ die Ein- Ausfahrt Lodenheide in die Gerresheimer Straße bürgerfreundlich zu gestalten“ wurde am 8.12. vom Stadtentwicklungsausschuss praktisch abgelehnt. Dies ist nach der „Vorarbeit“ der Verwaltung, die nicht nur einen Teil der Betroffenen , wie dies vom Ausschuss gefordert war (...die Meinung der Bewohner der 11 Reihenhäuser Lodenheide 2-2a und 1-1d ...), sondern alle Bewohner der Lodenheide befragte, kaum verwunderlich. Es ist uns schleierhaft, wieso auch die Bewohner der Lodenheide zwischen Ostringbrücke und Kosenberg , die, wie die Verwaltung feststellte, kaum durch evtl. wachsenden Durchgangsverkehr betroffen sind, auch befragt und in die Bewertung einbezogen wurden, jedoch Betroffene von der jetzigen Verkehrsführung (Anwohner Sibeliusweg und Edv. Grieg Weg) nicht in die Bewertung einbezogen wurden. Auch der Hinweis auf Feuerwehr und Müllabfuhr war unnötig, die haben sich bisher schon arrangiert und würden mit Sicherheit auch mit der von uns angeregten Änderung klar kommen.

Es wäre hilfreich gewesen, wenn Herr Frohn nicht nur mit unserem Vorstandsmitglied E. Monreal telefoniert hätte und dabei leider seine Unkenntnis der Situation bewiesen hat, sondern sich vor Ort- vielleicht sogar mit Mitgliedern des anregenden Vereins- getroffen hätte. Auch die Veränderung der Schraffur vor der Tiefgarage Haus Gerresheimer Str. 316, die den Benutzern das erlaubt, was den Bewohnern der Lodenheide und Hinterliegern verweigert wird, wäre ihm dann nicht mehr fremd!

Der Bürgerverein Hilden/ Meide arbeitet ehrenamtlich und seine Mitglieder zahlen jährlich 5,50 €; damit dürfte klar sein, dass die geforderte Bürgerversammlung vom Bürgerverein nicht auszurichten ist. Im Norden steht außerdem ein bezahlbarer Versammlungsraum nicht zu Verfügung.

Wir stellen erneut den Antrag nach § 24 GO NW, die Ein- Ausfahrt Lodenheide in die Gerresheimer Straße bürgerfreundlich zu gestalten und bitten den zuständigen Ausschuss um eine Ortsbesichtigung, damit die Situation allen Mitgliedern dargestellt werden kann.

Wir hoffen sehr auf Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Gabriele Steinfeld
1. Vorsitzende

Geschäftsführender Vorstand gem. § 26 BGB:
Gabriele Steinfeld, 1. Vorsitzende, Tel. 02103-22205
Bodo Pötschke, 2. Vorsitzender, Tel. 02103-40763
Hans-Ulrich Eisleb, 1. Kassenwart, Tel. 02103-44200

Vereinsregister:
AG Langenfeld Rheinl. VR 311
Bankverbindung:
Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert (334 500 00), Konto 34 303 404

Der Bürgermeister

Tiefbau- und Grünflächenamt



Hilden

Postanschrift: Stadtverwaltung • Postfach 100880 • 40708 Hilden

BV Hilden Meide
1. Vorsitzende
Frau Gabriele Steinfeld
Postfach 100151
40701 Hilden

Hausanschrift	Am Rathaus 1
Telefonzentrale	0 21 03 / 72 - 0
Mein Name	Harald Mittmann
Mein Zimmer	333
Mein Zeichen	mt
Mein Telefon	02103 / 72 - 460
Mein Telefax	02103 / 72 - 603
Meine eMail	harald.mittmann@hilden.de
Ihre Nachr. vom	19.02.2011
Ihr Zeichen	
Datum	24.02.2011
Öffnungszeiten	Mo. Fr. 8 - 12 Uhr, Di. Mi 8 - 16 Uhr, Do 8 - 18 Uhr
Buslinien	781, 783 u. 784 - Haltestelle „Am Rathaus“
Kassenzeichen	
Bei Rückfragen und Zahlungen bitte stets angeben!	

Ein- und Ausfahrt Lodenheide/Gerresheimer Straße

ab 25.02. 11

Sehr geehrte Frau Steinfeld,

ich werde dem Stadtentwicklungsausschuss in seiner Sitzung am 13.4.2011 Ihren Wunsch nach einer Ortsbesichtigung der o.a. Situation mit dem Ausschuss zur Beschlussfassung vorlegen. Die Sitzung findet voraussichtlich ab 17.00 Uhr im Bürgerhaus Mittelstr 40, 3. Etage Bürgersaal, statt.

Aus Ihrem Brief entnehme ich, dass Sie den Eindruck haben, dass die Stadtverwaltung oder einzelne Mitarbeiter zu Ihrem Antrag auf Änderung der Ein- und Ausfahrt Lodenheide/Gerresheimer Straße eine negative Einstellung haben. Dies ist mitnichten so. Die Verwaltung hat sich unterstützend mit Ihrem Antrag auseinandergesetzt und in der Sitzungsvorlage für den Stadtentwicklungsausschuss dargestellt, wie die Einmündung umgestaltet werden kann, um die Änderung zu ermöglichen.

An keiner Stelle wurde eine ablehnende Äußerung abgegeben, dies wird auch aus der Formulierung „Gegen eine entsprechende Regelung...bestehen **auch** seitens der Polizei keine Bedenken“ in der Vorlage deutlich.

Hier liegt also wohl ein Missverständnis vor. Ich halte es aber nach wie vor für richtig, dass die Verwaltung alle Anlieger zu der beantragten Änderung befragt hat. Dies wurde bei vergleichbaren Fällen bisher auch so gehandhabt. Schließlich sind auch alle, ggfls. mehr oder weniger, potentiell Betroffene.

Mit freundlichen Grüßen

Horst Thiele

Konten der Stadtkasse Hilden:	Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert:	343 00 566	BLZ 334 500 00	Commerzbank:	652 860 800	BLZ 300 400 00
	Volksbank RS/Solingen:	361 469	BLZ 340 600 94	Postbank Köln:	117 15 509	BLZ 370 100 50
	Deutsche Bank:	788 401 800	BLZ 300 700 10			